

# "Mangt Hilsens Ord man siger."

„Lass Andre nur.“

Em. Geibel.

Op. 20. N<sup>o</sup> 1.

Allegretto con moto e grazioso.

Sång.

59.

Piano.

Mangt  
Men  
Lass  
Dein

Hil - sens Ord man si - ger mig hvor jeg kom og gik. Kun  
di - ne Oj - ne tven - de for - tæl - le mig paa Stand, hvad  
An - dre nur im Rei - gen mit lau - tem Gruss mir nah, du  
Au - ge tief und in - nig. es sagt mir Tag für Tag was

du af Al - le ti - er, slaar op saa yn - digt Blik, kun  
al - drig end be - han - de af Læ - ber si - ges kan, hvad  
bist mein lieb - lich Schweigen und siehst mich freundlich an, du  
nim - mer so herz - in - nig die Lip - pe kün - den mag. was

du af Al - le ti - er, slaar op saa yn - digt Blik.  
al - drig end be - han - de af Læ - ber si - ges kan.  
bist mein lieb - lich Schweigen und siehst mich freundlich an.  
nim - mer so herz - in - nig die Lip - pe kün - den mag.

I Foraars-  
So hut die

*p*  
*Led.* \* *Led.* \* *Led.* \*

so - len le-ver ej hel - ler Ta - lens Lyd, og dog os gjen - nem - bæ-ver  
Früh - lingssonne auch Schall und Re - denicht, und doch mit stil - ler Wonne

*Led.* \* *Led.* \* *Led.* \* *p*

dens sø - - - de Lys med Fryd,  
durch - schau - - - ert uns ihr Licht,

*cresc.* *f*  
*Led.* \* *Led.* \*

med Fryd. Til  
ihr Licht. Mir

*a tempo*

*p* *pp ritard.*

*Led.* \* *Led.* \*

*p dolce*

San - gen mig ind - vi - er den, som gav dig dit Blik. Naar  
 gab den Wohl-laut ei - gen, der dir den Blick be - schied. Sei

*p a tempo*

du saa yn - dig ti - er, jeg vor - der din Mu - sik, naar  
 du mein lieb - lich Schweigen, und ich will sein dein Lied, sei

du saa yn - dig ti - er, jeg vor - der din Mu - sik, naar  
 du mein lieb - lich Schweigen, und ich will sein dein Lied, sei

*p* *pp*

du saa yn - dig ti - er, jeg vor - der din Mu - sik.  
 du mein lieb - lich Schweigen, und ich will sein dein Lied.

*cresc.* *p* *mf*

*p* *mf* *pp*

# "Af Maanens Sølverglød."

## „Des Mondes Silber rinnt.“

Em. Geibel.

Op. 20. No 2.

Poco adagio.

Sång.

60.

Piano.

*p*

*Ad.* \* *Ad.* \*

randt en Ström i Lun - den, og Vin - den slum - mer -  
 Wald von Zweig zu Zwei - gen, im Thal die Ne - bel

bun - den og stil - le Taa - ge flöd. Og  
 stei - gen. ent - schlu - fen ist der Wind. Und

*p* *riten. col canto*

*sempre p*

som ej mind - ste Straa sig rör - te. ej en  
 wie kein Halm sich regt, kein Laub - lein, kei - ne

*Ad.* \* *Ad.* \* *Ad.* \* *Ad.* \*

Ran ke, saa hver en Smer - tes - tan - ke i Slum - mer dys - set  
 Ran - ke hat je - der Schmerzge - dan - ke sich auch zur Ruh ge -

*col canto*

♩. ♩. ♩. ♩. ♩. ♩. ♩. ♩. ♩. ♩.

laa. legt. Ja Wie

*pp* *p*

♩. ♩. ♩. ♩. ♩. ♩. ♩. ♩. ♩. ♩.

i en saa - dan Stund dit Bil - led klart sig  
 klar er - scheint du mir in mei - ner See - le

♩. ♩. ♩. ♩. ♩. ♩. ♩. ♩. ♩. ♩.

ma - ler Mig tyk - kes at jeg ta - ler med  
 Grun - de! mir ist zu die - ser Stun - de, ich

♩. ♩. ♩. ♩. ♩. ♩. ♩. ♩. ♩. ♩.

dig paa Sjae - lens Bund. I sa - lig Sam - klang  
 re - de - te mit dir. Ich föhl's in seel - ger

*riten. col canto*

♩. ♩. ♩. ♩. ♩. ♩. ♩. ♩. ♩. ♩.

nu os kan ej skil-le Rum - met, god  
*Ruh* *eins* *sind* *wir.* *auch ge - schie - den.* *gut*

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

Nat, en Fred for - num - - met har. Elsk - te. og - - saa  
*Nacht.* *und sol - chen* *Frie - - - den.* *Ge - - lieb - - te hab' auch*

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

*pdol.*  
 du! God Nat, god Nat, en Fred for -  
*du!* *Gut Nacht,* *gut Nacht,* *und sol - chen*

*p* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *cresc.* \* *Red.* \*

num - - - met har, Elsk-te. og - - saa du!  
*Frie - - - den* *Ge - lieb-te,* *hab' auch du!*

\* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

*dim.* *pp* *m.d.*  
*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

# "Sangfugl hvorhen saa snar?" „Vöglein wohin so schnell?"

Em. Geibel.

Op. 20. N<sup>o</sup> 3.

Allegro. *mp*

Sang. Sang- - - fugl  
Vög- - - lein

61. *pp*

Piano. *pp*

*Red.*

hvor-hen saa snar? *piüf*  
wo-hin so schnell? "Til  
"Nach

Nor- - den, til Nor - den! *con anima*  
Nor- - den, nach Nor - den! der skin - ner So - len  
dort scheint die Son - ne

nu saa klar, der staa nu vaar - - klædt  
nun so hell dort ist's nun Früh- - lîng

*pdol.*

Jor - - - den!"  
 wor - - - den!"

O Sang-fugl var mit  
 O Fög-lein mit den

*m.s.*

*p*

*red.*

Bud en-gang til Lin - dens Tag paa grøn - ne Vang ved  
 Flü - geln bunt und wenn du kommst zum Lin - den - grund, zum

Hu - set, hvor hun sid - der, sig hen - de. at jeg  
 Hau - se mei - -ner Lie - ben, dann sag' ihr. dass ich

Dag og Nat om hen - de dröm - mer kun, og at jeg  
 Tag und Nacht von ihr ge - träumt an sie ge - dacht und



er saa tro en Rid-der, er saa tro en Rid - der.  
dass ich treu ge - blie-ben. dass ich treu ge - - blie - ben.

*ped.*

*dol.*  
Hen-des Blomster paa Vang  
Und die Blu-men im Thal

*mf*  
glem  
grüss'

*pp rit. e col canto* *p* *pp rit.*

\* *ped.* \*

dem ej i din Sang!  
tau-send, tau - - send Mal!

*a tempo*

*f* *mf*

*ped.*

*mp*

*ped.* \*

# Længsel. Sehnsucht.

Em. Geibel.

Op. 20. N<sup>o</sup> 4.

62.

Poco agitato.

Piano.

*mf* *p* *p*

Jeg ser i min Hu. — og jeg  
Ich blick in mein Herz — und ich

ser mig om-kring, — til at Öj-et for Taarer-ne ser In-gen-ting. Vel  
blick in die Welt, — bis vom Auge die brennende Thräne mir füllt. Wohl

*cresc.*  
ly - - ser det Fjerne med lokken-de Pragt: — men naar jeg der-ud? — saa jeg  
leuch - tet die Ferne mit gol-de-nem Licht: — doch hüllt mich der Nord, — ich er-

*cresc.*

*mp*  
spørger for-sagt. — Hvor er  
rei-che sie nicht. — O, die

*f*

*dim. a piacere*

Skranken dog trang. — hvor er Ver - den vid! — O den flyg-ti-ge  
 Schranken so eng. — und die Welt so weit. — und so flüchtig die

*dim. colla parte*

Tid! —  
 Zeit! —

*p* *cresc.* *p*

*dol.*

Jeg ved et  
 Ich weiss ein

*p dol.*

Land, — som har Himmelsaa blaa, — og hvor Søj - ler om-sno-et med  
 Land — wo aus son-ni-gem Grün — am ver - sun - -kenen Tempel die

Ran - ker staa, — og hvor Purpuret vug - - ger paa Bølgernes  
 Trau - ben blühn, — wo die purpurne Wö - - ge das U - fer be -

Rand, — og for San - - ge-ren Lauren staar færdig paa Strand. —  
 schäumt. — und von kom - - menden Sängern der Lor - beer träumt. —

*p.*

*cresc. e un poco stringendo*

Det lok-ker-kom hid! — som et Længselens Hjem. — som et Længselens  
 Fern lockt er und winkt — mit verlangendem Sinn — mit verlan-gendem

*cresc. e un poco stringendo*

Hjem, — men jeg, — naar jeg frem? —  
 Sinn, — und ich, — kann nicht hin! —

*sempre cresc.* *dim.*

Hvor er Skranken dog trang, — hvor er Ver - den vid!  
*O, die Schranken so eng, — und die Welt so weit!*

*a tempo*

*p* *p* *dim.*

*p a piacere*

O den flyg-ti - ge Tid! —  
 Und so flüchtig die Zeit! —

*colla parte*

O fik jeg  
 O, hått ich

*p*

Vin - ge for den - ne Gang, — hvor steg jeg, steg jeg i Sol og  
 Flü - gel durchs Blau der Luft, — wie wollt ich ba - den in Son - nen -

Sang! — Nej, ak nej! — Se Ti-me for Ti-me alt flyr. — Be-  
duft! — doch, un - sonst! — und Stunde auf Stunde ent-flieht. — Fer-

græder min Eng-dom, og Sangen jeg skyr. —  
traure die Ju-gend, be - gru-be das Lied. —

Hvor er Skranken dog trang, — hvor er Ver - den vid! —  
O die Schranken so eng, — und die Welt so weit! —

O den flyg-ti - ge Tid! —  
End so flüchtig die Zeit! —

*dim. col canto*

*dim. e smorz.*